Bühnenanweisung / Technical Rider



Stand: 10.09.2026

Diese Bühnenanweisung ist Bestandteil des Gastspielvertrages der Band Groovemax und stellt die Mindestanforderungen an die vor Ort einzurichtende Technik dar. Der Auftritt kann nur erfolgen, wenn alle Punkte dieser Bühnenanweisung eingehalten werden. Die daraus entstehenden Kosten (z. B. für Strom) gehen zu Lasten des Veranstalters. Änderungen sind nur zulässig, wenn diese mind. 1 Woche vor dem Auftritt mit unserem Techniker abgesprochen und schriftlich festgehalten werden. Geringfügige Änderungen/Ergänzungen der Bühnenanweisung bzw. der technischen Anforderungen bleiben den Künstlern vorbehalten und werden gegebenenfalls umgehend dem Veranstalter mitgeteilt.

Bitte ergänzen:

PLZ / Stadt: _____

Veranstaltungsort / Straße: _____

_____

Datum / Showtime: _____

PA-Company/Ansprechpartner: _____

_____

Telefon/Mail Ansprechpartner: _____

Diese Bühnenanweisung gilt nur zusammen mit dem Gastspielvertrag und muss mit diesem unterschrieben zurückgeschickt werden.

Die Bühnenanweisung wurde vollständig (4 Seiten) an das Technik-Unternehmen (bzw. alle beteiligten Dienstleister) übermittelt und wird in allen Punkten erfüllt.

Datum, Unterschrift Veranstalter

Allgemeines

Wir reisen teilweise mit einem eigenen Tontechniker. Dieser Techniker fährt auch die Show (Tontechnik). Alle Änderungen müssen im Vorfeld abgestimmt werden. Bitte dazu mit unserer Technik-Firma Kontakt aufnehmen:

HVMC Show- & Veranstaltungstechnik, Mail: **malte.schoen@hvmc.net**

Bühne

Die Bühne darf eine Mindestgröße von 8 x 4 m nicht unterschreiten. Die Bühnenhöhe sollte ca. 1 m betragen. Bei Zelten ist diese auf 60 cm zu verringern um ein stimmiges Verhältnis zur Deckenhöhe zu erreichen. Openair muss eine regendichte Überdachung vorhanden sein. Eine Bühne und deren Einbauten müssen den in Deutschland gültigen Normen und Richtlinien (VStättVO, BGV C1, FlBau) entsprechen um eine sichere Benutzung zu erlauben und statisch ausreichend bemessen sein.

Backline/Soundcheck

Für die Backline werden ca. 30 Minuten Aufbau benötigt. Der Soundcheck nimmt ca. 45 Minuten in Anspruch.

PA

Wenn über eine vorhandene PA gespielt werden soll, muss es sich um eine professionelle und hochwertige Beschallungsanlage handeln. Um eine möglichst gleichmäßige Beschallung und niedrige Spitzenpegel direkt vor der PA zu erreichen, liegt die Verwendung von Linearray-Systemen (geflogen) nahe. Z. B. GAE Waveline, L'Acoustics, D&B, Meyer Sound, usw. Kein Behringer, Monacor und vergleichbare Fernostprodukte oder Selbstbauten bzw. „Prototypen". Bässe sollten nicht auf der Bühnenfläche stehen, um tieffrequente Rückkopplungen zu vermeiden.

Mischpultplatz

Der Mischpultplatz muss sich im Besucherbereich befinden; mittig vor der Bühne. Openair ist der Mischpultplatz regensicher zu gestalten.
Wir bringen ein Mischpult mit. Bitte dazu eine CAT5e Leitung von der Mitte der Bühne bis zum FOH legen.

Monitoring

Wir bringen unser eigene eigenen InEar Systeme mit, die über unser eigenes Mischpult bespielt werden.

Riser

Es werden zwei Riser benötigt. 1x Drums: 3 x 2 m, Höhe 60 cm. Keys 2 x 2 m, Höhe 60 cm. Beide Riser sind mit Skirtings aus schwarzem Molton zu verkleiden.

Lichttechnik

Falls die Bühne und Technik vorhanden sind, würden wir uns über folgende Technik freuen.

Nice to have:

- 4-8 Beams/Spots

  4-8 Washlights

- Mindestens 2 x 4er Blender, 4 Stufen 1kW (die Spielfläche sollte überall ausreichend ausgeleuchtet sein)

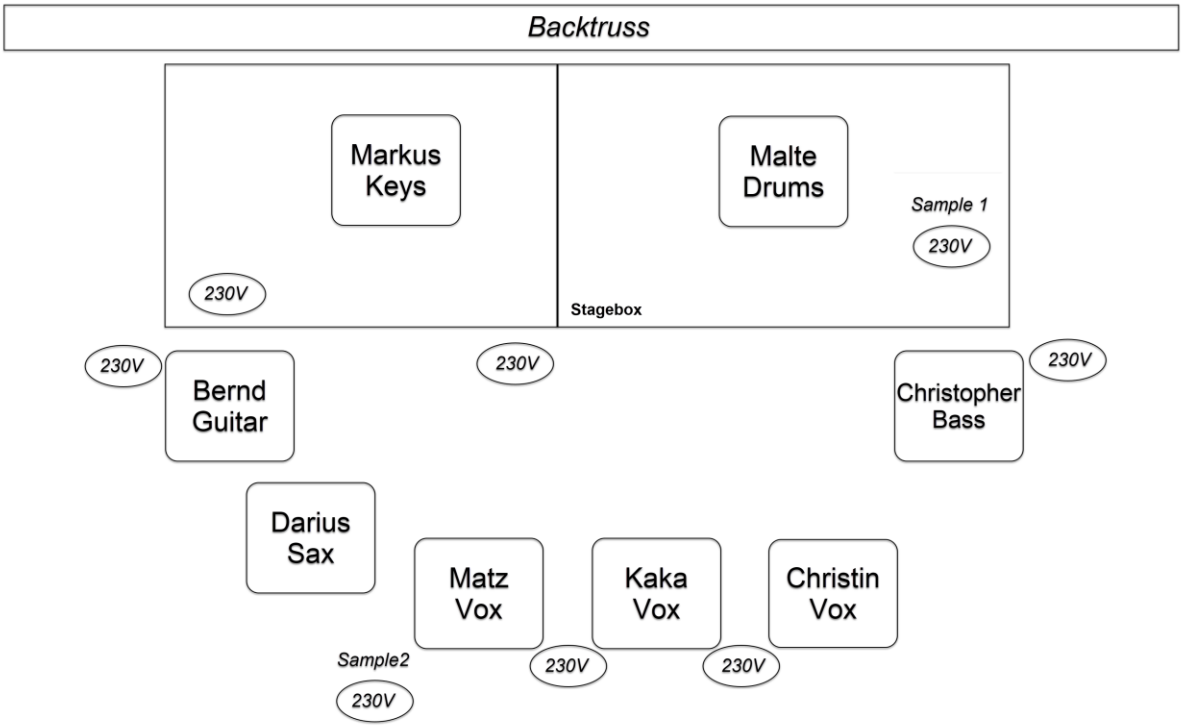
- Einen Tourhazer für den Innenbereich. Für den Außenbereich ist eine ausreichend leistungsstarke Nebelmaschine mit Ventilator von Nöten. Vorzugsweise Look Solutions Viper DeLuxe.

Ein **Backdrop** wird von Groovemax mitgebracht. Dafür sind 5x3 Meter in der Backtruss freizuhalten.

Gerne können technische Änderungen mit uns durchgesprochen werden!

Mikrofone, Stative und Kabel bis zu unserem InEar-Pult bringen wir mit. Wir übergeben eine Stereo Summe.

Stageplot



Strombedarf

Der Strombedarf der Musiker ist auf dem Stageplot ersichtlich.

Anfahrtswege

Sollte der Zugang behindert werden (z. B. Obergeschoß mit Treppenhaus), oder der Weg bis zur Bühne mehr als 30 m betragen (z. B. Festzelt auf unbefahrbarer Wiesenfläche), bitten wir um Rücksprache.